

Kompetenzorientiert unterrichten mit *Buchners Kolleg Politik und Wirtschaft*

Sicherheit, Frieden und internationale Wirtschaft (BN 6846)

Kapitel 4

Für das zweite Jahr der Qualifikationsphase an Gymnasien und Gesamtschulen in Niedersachsen

Die Konzeption dieses Bandes wurde eigens auf die neuen Anforderungen des niedersächsischen Kerncurriculums angepasst. In der folgenden Tabelle soll die Verknüpfung der verschiedenen Ebenen entlang des Inhaltsverzeichnisses deutlich gemacht werden:

Für jedes Unterkapitel werden dazu:

- ➔ die allgemein gehaltenen Formulierungen der Kompetenzbereiche des Faches aus dem KC konkretisiert zu den Teil-Kompetenzen, die an exemplarischen Inhalten ausgebildet und angewendet werden,
- ➔ auf die entsprechenden Kompetenzbereiche des KC durch Kürzel Bezug genommen,
- ➔ die verbindlichen Inhalte gemäß KC zugeordnet,
- ➔ die vom KC geforderten und für diesen Band ausgewählten Fallbeispiele sowie die zentralen Fachbegriffe benannt.

schwerpunkt- mäßig Abitur		Unterrichtsschritt/Lernaufgabe: Die Schülerinnen und Schüler ...	Kompetenz- bereich gemäß KC	Verbindliche Inhalte gemäß KC	exemplarische Inhalte, zentrale Fachbegriffe	Seiten im Buch
2014	2015					
		4 Deutschland im globalisierten Handel				
X	X	4.1 „Die Welt ist flach“ oder: Was ist Globalisierung?				123–139
X	(X)	... erfassen globale Produktentwicklungs-, Produktions- und Vermarktungsprozesse als Formen internationaler Arbeitsteilung und Interdependenz.	Wir 2		<ul style="list-style-type: none"> • Dimensionen der Globalisierung (ökonomisch, politisch, kulturell, gesellschaftlich) 	
X	X	... erfassen Tendenzen der ökonomischen Globalisierung als Zusammenwirken wechselseitig abhängiger ökonomischer Akteure.	Wir 2	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklungstendenzen des Welthandels (z.B. überproportionale Zunahme des Welthandels gegenüber der Weltwirtschaftsleistung) 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausländische Direktinvestitionen (ADI) • Welthandel • Weltwirtschaftsleistung • Außenhandelsquote • Phasen der Globalisierung 	

schwerpunkt- mäßig Abitur		Unterrichtsschritt/Lernaufgabe: Die Schülerinnen und Schüler ...	Kompetenz- bereich gemäß KC	Verbindliche Inhalte gemäß KC	exemplarische Inhalte, zentrale Fachbegriffe	Seiten im Buch
2014	2015					
	X	[für eA] ... reflektieren die Aussagekraft des fachlichen und politischen Begriffskonzepts der ‚Globalisierung‘	PoWi 7			
X	X	Kompetenzen ausbilden: Außenhandelstheorie – weltwirtschaftliche Austauschprozesse mithilfe ökonomischer Theorie analysieren (Erkenntnisgewinnung, PoWi 4)				128
X (eA)	X	... analysieren Produktionsentscheidungen im Rahmen internationaler Arbeitsteilung mithilfe ökonomischer Außenhandelstheorien.	PoWi 4	<ul style="list-style-type: none"> Theorie absoluter (Smith) und komparativer Kostenvorteile (Ricardo) 	<ul style="list-style-type: none"> Gründe für internationalen Handel (Kosten- und Preisunterschiede) 	
	X	... erfassen Globalisierung als mehrdimensionalen, widersprüchlichen Prozess global vernetzter privater, staatlicher und nicht-staatlicher Akteure.	Pol 2		<ul style="list-style-type: none"> Internationale Wirtschafts- und Finanzinstitutionen Transnationale Unternehmen „Globales Dorf“, „Weltkultur“ 	
		Exkurs: Peak Oil – Droht das Ende des Welthandels?				134–137
		... erfassen die Bedeutung von Öl und Gas als Grundlage von Welthandel (Transport) und industrieller Produktion.	Wir 2	<ul style="list-style-type: none"> Folgen der Globalisierung ökonomische Verhaltenstheorie Faktormärkte [hier: Rohstoffmarkt] 	<ul style="list-style-type: none"> Endlichkeit natürlicher Ressourcen Peak Oil „Ölzeitalter“ 	
		... ermitteln die Folgen einer zunehmenden Verknappung von Erdöl für den Welthandel und für sich selbst.	Wir 1			
		Kompetenzen anwenden: Wirtschaftliche Austauschbeziehungen analysieren (Erkenntnisgewinnung, PoWi 4)				139
X (eA)	X (eA)	... analysieren Produktionsentscheidungen im Rahmen internationaler Arbeitsteilung mithilfe ökonomischer Außenhandelstheorien.		<ul style="list-style-type: none"> Theorie absoluter (Smith) und komparativer Kostenvorteile (Ricardo) 	<ul style="list-style-type: none"> Antriebskräfte der Globalisierung Dimensionen der Globalisierung 	

schwerpunkt- mäßig Abitur		Unterrichtsschritt/Lernaufgabe: Die Schülerinnen und Schüler ...	Kompetenz- bereich gemäß KC	Verbindliche Inhalte gemäß KC	exemplarische Inhalte, zentrale Fachbegriffe	Seiten im Buch
2014	2015					
X	X	4.2 Hat der Wirtschaftsstandort Deutschland Zukunft?				
X	X	4.2.1 Deutsche Unternehmen im weltweiten Standortwettbewerb – die betriebliche Perspektive				140–146
X	X	... erfassen die branchen- bzw. unternehmensspezifische Sicht auf Standortfaktoren bei der Internationalisierung von Produktionsstätten (betriebswirtschaftliche Sichtweise).	Wir 2	<ul style="list-style-type: none"> Unternehmensstandort Deutschland Internationale Güter- und Faktormärkte 	<ul style="list-style-type: none"> Standortfaktoren (globale) Wertschöpfungsketten 	
X (eA)	X (eA)	Kompetenzen ausbilden: Der Produktlebenszyklus – Standortwahl und Innovationen betriebswirtschaftlich erklären (Erkenntnisgewinnung, PoWi 4)				144
		... erklären Standortentscheidungen und Produktentwicklungen mit Hilfe der Produktlebenszyklus-Theorie nach Vernon.	PoWi 4	<ul style="list-style-type: none"> Produktlebenszyklus 	<ul style="list-style-type: none"> Innovations-, Wachstums-, Reife-, Sättigungs-, Schrumpfungsphase 	
X	X	4.2.2 Die deutsche Volkswirtschaft im Standortwettbewerb				147–156
X	X	... erfassen die wirtschaftliche Konkurrenzfähigkeit der deutschen Volkswirtschaft (insg. produzierender Sektor) im internationalen Wettbewerb.	Wir 2	<ul style="list-style-type: none"> Unternehmensstandort Deutschland Chancen und Risiken wirtschaftlicher Globalisierung 	<ul style="list-style-type: none"> Produktivität Lohnstückkosten Faktoren der Marktqualität 	
X	X	... beurteilen die Folgen wirtschaftlicher Globalisierung für deutsche ArbeitnehmerInnen und KonsumentInnen.	PoWi 6	<ul style="list-style-type: none"> Gütermärkte (hier: Konsumgüter) Faktormärkte (hier: Arbeitsmarkt) 	<ul style="list-style-type: none"> Arbeitsmarktbilanz Kaufkraft 	
	X	... bewerten das auf internationaler Konkurrenz basierende Wirtschaftsmodell vor dem Hintergrund eines alternativen Denkmodells (marxistische Systemkritik).	PoWi 7		<ul style="list-style-type: none"> Rationalisierung Kapitalverwertung 	
X (eA)	X (eA)	Kompetenzen ausbilden: Das Wettbewerbsmodell nach Porter – internationale Wettbewerbsfähigkeit analysieren (Erkenntnisgewinnung, PoWi 4)				150–151
		... analysieren die Stärke und das Entwicklungspotenzial einzelner Volkswirtschaften mittels des Wettbewerbsmodells.	PoWi 4	<ul style="list-style-type: none"> Wettbewerbsmodell 	<ul style="list-style-type: none"> Faktor- und Nachfragebedingungen, Unternehmensstrategie und unterstützende Branchen Zufall und Staat 	

schwerpunkt- mäßig Abitur		Unterrichtsschritt/Lernaufgabe: Die Schülerinnen und Schüler ...	Kompetenz- bereich gemäß KC	Verbindliche Inhalte gemäß KC	exemplarische Inhalte, zentrale Fachbegriffe	Seiten im Buch
2014	2015					
X	X (eA)	Kompetenzen anwenden: Die Standortwahl von Unternehmen mittels betriebs- bzw. volkswirtschaftlicher Theorien analysieren (Erkenntnisgewinnung, PoWi 4)				156
		... analysieren vergleichend die Standortstrategien zweier transnationaler Unternehmen (Volkswagen, Toyota).	PoWi 4	<ul style="list-style-type: none"> • Absolute bzw. komparative Kostenvorteile • Produktlebenszyklus • Wettbewerbsmodell 		